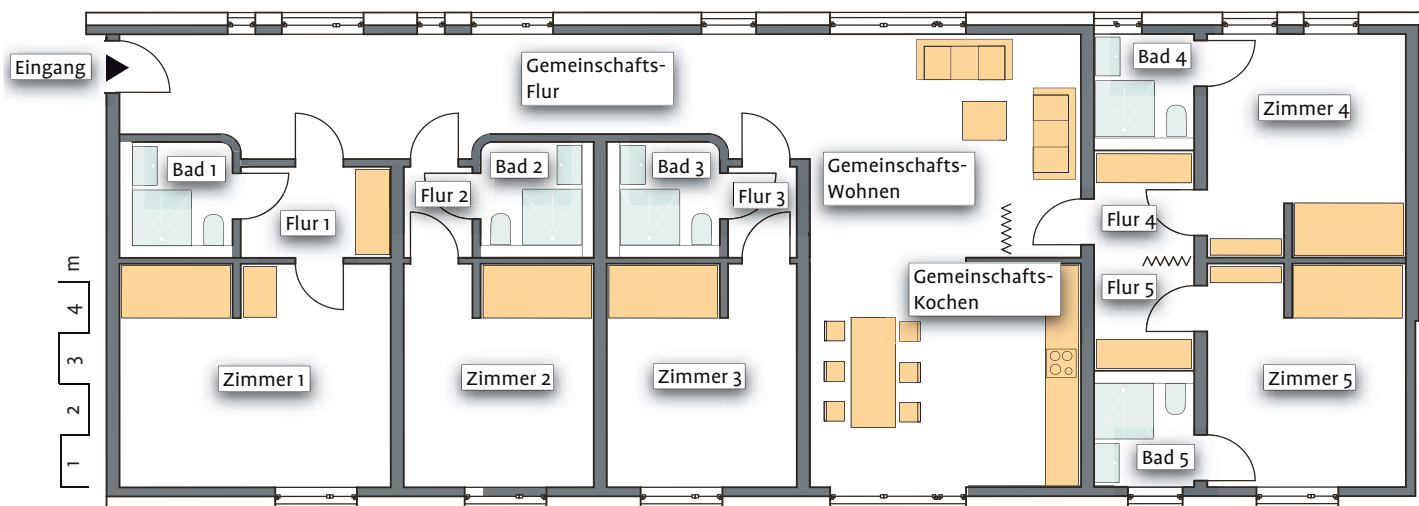


CLAUDIUS-HÖFE. *Exposé veröffentlicht.*

VILLA-CLAUDIUS. *Aktion Mensch fördert Integrationsbetrieb.*

VILLA-CLAUDIUS. *Stand bei Münsteraner Messe der Integrationsbetriebe.*



Bestandteil der Claudius-Höfe werden auch zwei Gemeinschaftswohnungen für Studenten (Bild oben). Wie geschaffen für ehemalige Schüler/innen der MCS, die an der RUB studieren. Alle Schnitte der verfügbaren Wohnungen zeigt das Exposé, das auf der Seite der Claudius-Höfe heruntergeladen werden kann.

Exposé erschienen

Petra Schumacher

Claudius-Höfe vor Baubeginn - alle Wohnungen im Überblick

„Alles ist möglich dem, der glaubt“ heißt es in Markus 9, Vers 23. Mit diesem festen Glauben haben wir die Planung unserer integrativen Mehr-Generationen-Wohnanlage „Claudius-Höfe“ begonnen und freuen uns, heute eine wichtige Etappe auf unserem gemeinsamen Weg erreicht zu haben.

Die architektonische und auch finanzielle Planung der Claudius-Höfe ist abgeschlossen und wir haben die ersten Schritte der Realisation in Angriff genommen. Die zukünftigen Baugrundstücke sind erworben worden und die Baufeldfreimachung an der Döppelstraße/Ecke Mauritiusstraße wurde begonnen.

Hinter uns liegen viele Monate mit nie enden wollenden Baubesprechungen und Bankverhandlungen. Am Ende jedoch hat manch ein Gespräch eine positive Wendung genommen, die uns selbst überrascht hat. Jetzt können wir auch das Exposé der Claudius-Höfe mit der

Überzeugung präsentieren, ein ausgereiftes Konzept für eine integrative Wohnanlage, in der sich Jung und Alt wohlfühlen, zum Wohle unserer Stadt entwickeln zu haben. Neben 46 Mietwohnungen zwischen 40 und 130 qm, 15 Stadthäusern zwischen 100 und 160 qm und 10 Studentenwohngruppenplätzen finden sich 16 Wohngruppenplätze für Menschen mit Behinderung. Sämtliche Wohnungen verfügen über einen Balkon bzw. Garten bei den Stadthäusern. Tiefgaragen- und offene Stellplätze stehen ebenso wie Kellerräume zur Verfügung und selbstverständlich ist die Anlage mit der

neuesten Heiz- und Energietechnik nach Niedrigenergiestandard ausgestattet. Einige Stadthäuser werden als Passivhäuser erstellt. Dieses innovative klimafreundliche Energiekonzept soll sich für die Mieter dauerhaft in niedrigen Nebenkosten widerspiegeln. In unserem „Dorf in der Stadt“ wollen wir eine lebendige Nachbarschaft pflegen, in der soziales Leben und Kommunikation auf dem Marktplatz, in den großzügig angelegten Grünflächen des Apfelhofes sowie den übrigen Gemeinschaftsgrünflächen, aber auch innerhalb der Gebäude im großen Gemeinschaftssaal oder der Gemeinschaftsküche



Die Baufeldfreimachung für die Claudius-Höfe hat begonnen

stattfindet. Natürlich ist die gesamte Anlage barrierefrei gestaltet und für die Bewohner mit Betreuungsbedarf wird ein Assistentenstützpunkt eingerichtet.

Die Claudius-Höfe werden aber nicht nur ein Wohnort sein, sondern auch Arbeitsplätze bieten. Neben einer integrativ geführten Herberge sowie einem Restaurant wird die gesamte Anlage von einem Integrationsbetrieb verwaltet und Instand gehalten. Wer neugierig geworden ist, kann das Exposé auf unserer Homepage www.claudius-hoefe.mcs-bochum.de herunterladen und in Ruhe sämtliche Grundrisse, Ansichten und Ausstattungen studieren. Interessenten können sich bei

Frau Petra Schumacher
Matthias-Claudius-Sozialwerk
 Hermannshöhe 19
 44789 Bochum
 Tel.: 0234/94365-606

oder noch besser per E-Mail über das Kontaktformular auf der Homepage der Claudius-Höfe an uns wenden. Für diejenigen, die nicht über einen Internetanschluss verfügen, reicht ein Telefonanruf bei Frau Schumacher aus, um ein gedrucktes Exposé zu erhalten.

Anschließend besteht die Möglichkeit sich bis zum 15. Mai auf bis zu drei Wohnungen/Häuser zu bewerben. Insbesondere für jüngere Bewohner bzw. Familien bestehen sehr gute Aussichten, später in die Wunschwohnung einziehen zu können.

Wir fiebern nun der Bauphase entgegen und freuen uns darauf, bald das Wachsen unseres gemeinsamen Projekts mit eigenen Augen ansehen zu dürfen.

Unternehmen tun Gutes

LWL-Messe der Integrationsunternehmen in Münster

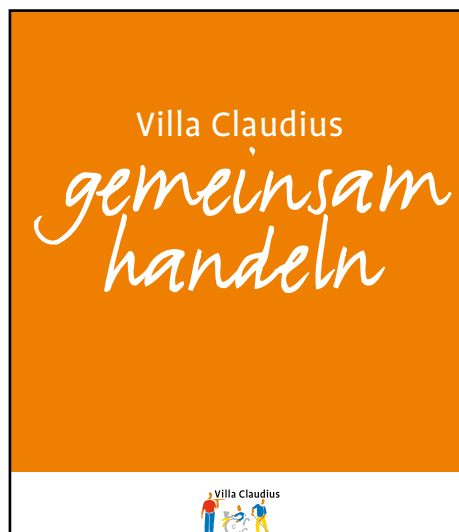
Unter dem Motto „Unternehmen tun Gutes!“ organisierte und finanzierte der Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL) am 24. März 2010 erstmals eine Messe für Integrationsunternehmen aus Westfalen-Lippe.

Integrationsunternehmen wirtschaften unter Marktbedingungen und erbringen mit 25 bis 50 Prozent eine hohe Beschäftigungsleistung für Menschen mit einem Handicap. Über 80 westfälische Unternehmen aus Wirtschaft, Handel und Gewerbe gaben in der Halle Münsterland gute Beispiele für eine erfolgreiche Verbindung von Wirtschaftlichkeit und gemeinsamer beruflicher Tätigkeit von Menschen mit und ohne Behinderungen.

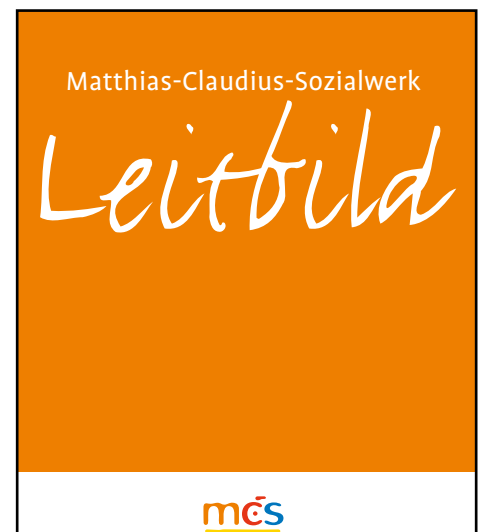
So boten die verschiedenen

Integrationsbetriebe auch uns einen guten Einblick in mögliche Geschäftsfelder, Produkte und Dienstleistungen, die mit hoher Qualität von den Firmen im Wettbewerb angeboten werden. Das umfangreiche Messeprogramm mit Vorträgen, Workshops und Erfahrungsberichten von Unternehmern und Beschäftigten, sowie Informationen von Vertretern des LWL, der Wirtschaft und Politik, Beratungsunternehmen und Fördergebern ergänzten die Angebote.

Natürlich haben auch wir diese Gelegenheit genutzt, Villa Claudius mit ihren Betrieben und das Matthias-Claudius-Sozialwerk in Münster zu präsentieren. Schon Wochen vorher wurde ein professioneller Messestand (mit finanzieller Beteiligung des



Die neue Imagebroschüre der Villa Claudius stellt die Idee der Integrationsbetriebe dar und die bisher gegründeten Betriebe vor. Die Broschüre ist bei allen Betrieben sowie in der Geschäftsstelle in der Hermannshöhe erhältlich. Sie kann auch als pdf von der homepage der Villa Claudius (<http://villa-claudius.mcs-bochum.de>) heruntergeladen werden.



Die neue Leitbildbroschüre des Matthias-Claudius-Sozialwerkes ist in der Geschäftsstelle in der Hermannshöhe und den Schulsekretariaten erhältlich. Sie kann auch als pdf von der homepage des Sozialwerkes (<http://sozialwerk.mcs-bochum.de>) heruntergeladen werden.



Der Messestand des Sozialwerkes und der Villa Claudius in Münster



Der nordrhein-westfälische Arbeitsminister Karl-Josef Laumann zu Besuch am Stand der Villa Claudius.



„Suchet der Stadt Bestes“ - diese Überschrift aus dem Leitbild prägt auch den Messestand

Die Messemannschaft: Margret Domke, Heike Elsholz, Anne Naujoks, Anne Matten, Barbara Kastner, Joachim Stahlschmidt, Ralf Gleichmann, Jonas Wasko.

LWL) und Flyer gestaltet und unsere Präsentation mit Barista-Kaffee und Catering geplant. Unseren Stand mit einer großen „Englischen Theke“ - günstig gelegen im Durchgangsbereich zum Messe-Bistro - konnten wir schon am Vortag einrichten und mit unserem Messestand ergänzen. So war nicht nur unser Küchenteam mit Anne Matten, Barbara Kastner, Anne Naujoks und Jonas Wasko am 24. März (um 7:30 Uhr ab Bochum) aufgeregt und gespannt auf den Tag. Vor Ort hat dieses Team die vorbereiteten süßen und salzigen Spießchen hergestellt. Unser Angebot, sich im Gespräch über Villa Claudius zu informieren und Erfahrungen auszutauschen, wurde von den Besuchern und Mitarbeitern anderer Betriebe überraschend oft und gerne angenommen, zumal

dazu kostenlos leckeres Fingerfood von unseren Mitarbeitern gereicht wurde. Der exzellente Kaffee in allen Variationen, von unserem Barista Fachmann exklusiv zubereitet, unterstützte die angenehme und lebendige Atmosphäre. Zwischendurch konnten unsere Mitarbeiter natürlich auch die anderen Firmenstände besuchen und erfahren, was andere anbieten, produzieren und die Erfahrungen austauschen. Neben wertvollen Informationen sind dabei hilfreiche Kontakte geknüpft worden. In der Auswertung konnten wir feststellen, dass unsere Vorbereitungen trotz Zeitdruck und mancher Unwägbarkeiten gut durchdacht waren. Unser Standort im Durchgang zu den Verpflegungsangeboten mit viel Platz für unsere Stehtische war optimal für Gespräche. In



Barbara Kastner (links) Anne Matten, Villa Claudius

positiver Atmosphäre konnten sich alle Mitarbeiter einbringen, und auch unsere Mitarbeiter mit Behinderung sind selbstbewusst auf die Kunden zugegangen. Gerne hätten wir mehr Zeit für das interessante Begleitprogramm gehabt. Es war für alle sehr interessant und hat bei aller Anstrengung auch viel Spaß gemacht. Eine gute Idee wurde umgesetzt!

Wir sind wegen Förderung der Erziehung, Volks- und Berufsbildung sowie Studentenhilfe nach dem letzten uns zugewandenen Freistellungsbescheid des Finanzamtes

Bochum-Süd, StNr. 350/5705/2249, vom 23.10.2009 nach § 5 Absatz 1 Nr. 9 des Körperschaftsteuergesetz von der Körperschaftsteuer befreit.

Herausgeber und Verleger
Matthias-Claudius-Sozialwerk Bochum e.V.,
Herrmannshöhe 19, 44789 Bochum, www.mcs-bochum.de
Redaktion Stefan Osthoff, osthoff@mcs-bochum.de

Partner der Villa Claudius gGmbH

Die Aktion Mensch fördert die Villa Claudius als innovatives Projekt zur beruflichen Integration mit über 200.000 Euro in den nächsten fünf Jahren. Die Impulsförderung ist eine zweckgebundene Personalförderung für die Betriebsleiterin des Forsthauses, welche wir in der letzten Ausgabe bereits vorgestellt haben. Für diese Unterstützung sind wir sehr dankbar, da sie uns beim weiteren Auf- und Ausbau des Forsthauses neue Möglichkeiten gibt.

Die Villa Claudius hat sich der Aufgabe gestellt, die Integration von Menschen mit Behinderung in den Arbeitsmarkt voranzutreiben und hat sich als Integrationsbetrieb im Bochumer Arbeitsmarkt positioniert. Sie möchte mit ihrer Arbeit dauer-

hafte Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderung außerhalb von geschützten Werkstätten schaffen.

Dies ist ohne die Unterstützung der Aktion Mensch und anderer Förderer nicht denkbar. Soziale Kontakte, ein geregelter Tagesablauf, persönliche Anerkennung: Gerade für Menschen mit Behinderung bedeutet Arbeit, selbstbestimmt zu leben und Teil der Gesellschaft zu sein. In Artikel 27 der UN-Konvention betonen die Vertragsstaaten ausdrücklich „das Recht auf die Möglichkeit, den Lebensunterhalt durch Arbeit zu verdienen, die in einem offenen, integrativen und für behinderte Menschen zugänglichen Arbeitsmarkt und Arbeitsumfeld frei gewählt oder

Aktion Mensch

Sozial und erfolgreich

Die Aktion Mensch ist eine der bekanntesten, nationalen Förderorganisationen im sozialen Bereich. Mit den Einnahmen aus ihrer erfolgreichen Soziallotterie fördert und unterstützt die Aktion Mensch Projekte der Behinderten- sowie der Kinder- und Jugendhilfe. Zu den drei Säulen des Vereins gehören Lotterie, Förderung und Aufklärung.

AKTION MENSCH

angenommen wurde“.

Hieran will die Villa Claudius mit ihren Partnern weiter arbeiten. Gemeinsam Handeln zum Wohle unserer Stadt.



FORSTHAUS

BISTRO CAFÉ RESTAURANT

Blankensteiner Str. 147
44797 Bochum

info@forsthaus-bochum.de
www.forsthaus-bochum.de

Tel. (0234) 3 69 48 88
Fax (0234) 3 69 48 90

